

Presseinformation

Bestes Ergebnis der Unternehmensgeschichte.

Erneute Steigerung der Dividende.

Asslar, Deutschland, 25. März 2009. Pfeiffer Vacuum, einer der führenden Hersteller von hochwertigen Vakuumpumpen, Messgeräten und kompletten Vakuumsystemen, gibt das vollständige, auditierte Ergebnis des Jahres 2008 bekannt. Dieses liegt über den Erwartungen. Mit einem Dividendenvorschlag von 3,35 Euro pro Aktie und einer Dividendenrendite von 7,1 Prozent ist Pfeiffer Vacuum der dividendenstärkste Titel im TecDAX.

Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

	2008	2007	Veränderung
Umsatz	€ 198,1 Mio.	€ 192,0 Mio.	+ 3,1 %
Betriebsergebnis (EBIT)	€ 51,5 Mio.	€ 52,8 Mio.	- 2,6 %
Jahresüberschuss	€ 38,0 Mio.	€ 37,3 Mio.	+ 2,1 %
Ergebnis pro Stückaktie	€ 4,36	€ 4,19	+ 4,1 %
Dividende	€ 3,35*	€ 3,15	+ 6,3 %
Auftragseingang	€ 225,3 Mio.	€ 200,2 Mio.	+ 12,5 %
Auftragsbestand	€ 61,0 Mio.	€ 33,8 Mio.	+ 80,5 %

*vorbehaltlich der Zustimmung durch die Hauptversammlung

Der Umsatz stieg um 3,1 Prozent von 192,0 Mio. Euro auf 198,1 Mio. Euro. Etwa ein Viertel des Gesamtumsatzes entfällt auf Kunden in der Analytikindustrie. In diesem Marktsegment stiegen die Umsätze um 5,4 Prozent von 47,9 auf 50,5 Mio. Euro. Die Hersteller von Analysegeräten in den USA, England, Japan und Deutschland verlassen sich auf die Zuverlässigkeit und Leistungsstärke der Pfeiffer-Vacuum-Produkte.

Im heterogenen Marktsegment „Industrielle Anwendungen“ konnten die Umsätze ebenfalls gesteigert werden, und zwar um 4,1 Prozent von 44,7 auf 46,5 Mio. Euro. Große Pumpstände zur Stahlgasung sind wichtiger Bestandteil bei der Herstellung von hochwertigen Edelstahlprodukten ohne Lufteinschlüsse. Im Berichtsjahr wurden auch Pumpstände und Lecksuchanlagen für solarthermische Anlagen nach Spanien und New Mexico/USA geliefert. Außerdem haben Pumpen für Elektronenstrahlschweißanlagen zur Verbindung moderner Werkstoffe und für Metallurgieöfen zum Umsatzwachstum beigetragen.

Im Marktsegment Beschichtung sind die Umsätze, insbesondere durch das Wachstum in der Solarindustrie, deutlich um 15,4 Prozent von 39,3 auf 45,4 Mio. Euro angestiegen. Neben der Fertigstellung des ersten Großauftrags von Anlagen zur Herstellung von Dünnschichtsolarzellen und dem Beginn der Arbeiten an dem Folgeauftrag für die Q-Cells-Tochter Solibro wurden auch zahlreiche Bestellungen für Pumpen und Messgeräte an namhafte Photovoltaik-Anlagenbauer ausgeliefert. Der Solarsektor ist nach wie vor der größte Umsatztreiber im Marktsegment Beschichtung. Etwa 12,5 Prozent des Gesamtumsatzes entfielen im Jahr 2008 auf diesen Bereich (Vorjahr: 9,0 Prozent). Aufträge im Segment Beschichtung kamen aber auch aus den Bereichen optische Beschichtung, Folienbeschichtung und Verschleißschutz.

Im Bereich Forschung & Entwicklung gingen die Umsätze vor allem wegen der niedrigeren Investitionen der öffentlichen Hand für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben leicht zurück, und zwar um 2,1 Prozent von 32,2 auf 31,6 Mio. Euro.

Im insgesamt schwachen Halbleitermarkt ist der Umsatz um 22,9 Prozent von 20,1 auf 15,5 Mio. Euro zurückgegangen. Der Anteil am Gesamtumsatz betrug damit im Jahr 2008 7,9 Prozent gegenüber 10,5 Prozent im Vorjahr. Preisverfall und Umsatzeinbrüche dieser Branche sind auch an Pfeiffer Vacuum nicht vorbeigegangen. Viele Kunden in diesem Marktsegment produzieren darüber hinaus in den USA, sodass zur allgemein schwachen Entwicklung die negativen Wechselkurseffekte hinzukamen.

Im Marktsegment Chemie- und Verfahrenstechnik stiegen die Umsätze überdurchschnittlich um 11,1 Prozent von 7,7 auf 8,5 Mio. Euro an. Gasgekühlte Wälzkolbenpumpstände für die Kunststoffproduktion sowie Pumpen und Messgeräte für Beschleuniger, die in der Krebstherapie eingesetzt werden, haben zu diesem Umsatzwachstum beigetragen.

Das Betriebsergebnis liegt trotz eines negativen Wechselkurseffekts von 4,1 Mio. Euro bei 51,5 Mio. Euro und damit nur leicht unter den 52,8 Mio. Euro des Vorjahres. Die ausgezeichnete Betriebsergebnismarge von 26,0 Prozent liegt exakt im Zielkorridor der Unternehmensprognose.

Das Finanzergebnis ist unter anderem durch Wechselkursgewinne positiv beeinflusst worden. Dies in Kombination mit einer günstigeren Steuerquote von 29,7 Prozent gegenüber 37,2 Prozent im Vorjahr führte zum bisher höchsten Nachsteuerergebnis der Unternehmensgeschichte von 38,0 Mio. Euro (Vorjahr: 37,3 Mio. Euro).

Im Jahr 2008 lag der Auftragseingang in Höhe von 225,3 Mio. Euro um 12,5 Prozent über dem Vorjahreswert von 200,2 Mio. Euro. Die Book to Bill Ratio – der Quotient aus Auftragseingang und Umsatz – lag am 31.12.2008 bei herausragenden 1,14 (Vorjahr: 1,04). Der Auftragseingang lag damit im Berichtsjahr deutlich über den Umsätzen, worin sich die starke Marktstellung des Unternehmens widerspiegelt. .

Die Investitionen in Maschinen und EDV-Ausrüstung sowie in Gebäude stiegen im Jahr 2008 um fast 57 Prozent auf 10,5 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahreswert von 6,7 Mio. Euro. Wesentlichen Anteil daran hatten die Ausgaben für den Bau des Logistikzentrums und der Umbau der Vorpumpenfertigung.

Vorstandsvorsitzender Manfred Bender kommentiert die Zahlen wie folgt: „Mit einer Umsatzrendite von 19,2 Prozent zählen wir zu den ertragsstärksten Unternehmen in Deutschland und brauchen auch den weltweiten Vergleich nicht zu scheuen.

Wir haben erhebliche Investitionen getätigt und weitere für 2009 geplant, um auch zukünftig führend zu sein.

Wir werden der Hauptversammlung vorschlagen, eine Dividende in Höhe von 3,35 Euro pro Aktie auszuschütten. Das entspricht einer Steigerung von gut 6 Prozent gegenüber dem Vorjahr und einer Ausschüttungsquote von etwa 75 Prozent. Wir sind stolz darauf, dass wir mit diesem Dividendenvorschlag auch in einem schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeld in der Lage sind, unseren Aktionären eine kontinuierlich steigende Dividende zu bieten.

Im Januar und Februar 2009 sind die Auftragseingänge in allen Regionen und Branchen erwartungsgemäß leicht zurückgegangen. Wir sind jedoch mit vielen unserer Kunden in intensiven Gesprächen über neue Produkte und Entwicklungsvorhaben, die mit Hilfe unserer Vakuumtechnik entstehen. Aufträge aus diesen Projekten erwarten wir ab der zweiten Jahreshälfte. Aufgrund der niedrigen Visibilität unserer Aufträge können wir – wie in den Vorjahren – zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Indikation zum Gesamtjahresumsatz oder zur Ergebnisentwicklung geben. Eine erste Prognose werden wir wie üblich bei unserer Hauptversammlung abgeben, die in diesem Jahr am 26. Mai stattfindet.“

Anlage: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Cash-flow

Den vollständigen Konzernabschluss 2008 sowie den Geschäftsbericht finden Sie auch auf unseren Internetseiten www.pfeiffer-vacuum.net. Den Geschäftsbericht gibt es auch in einer interaktiven Online-Version.

Bilder zu Pfeiffer Vacuum finden Sie auf unserer Bilddatenbank unter www.pfeiffer-vacuum.de → Presse → Download Pressebilder.

Kontakt:
Pfeiffer Vacuum Technology AG

Investor Relations

Gudrun Geissler

Tel. +49 (0) 6441 802 314

Fax +49 (0) 6441 802 365

E-Mail Gudrun.Geissler@pfeiffer-vacuum.de

Dr. Brigitte Looß

+49 (0) 6441 802 346

+49 (0) 6441 802 365

Brigitte.Looss@pfeiffer-vacuum.de

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

T€	2008	2007
Umsatzerlöse	198.060	192.042
Herstellungskosten	-106.346	-97.860
Bruttoergebnis	91.714	94.182
Vertriebs- und Marketingkosten	-21.884	-21.487
Verwaltungs- und allgemeine Kosten	-11.562	-12.661
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6.799	-7.187
Betriebsergebnis	51.469	52.847
Finanzaufwendungen	-1.490	-21
Finanzerträge	2.738	6.001
Wechselkursergebnis	1.426	585
Ergebnis vor Steuern	54.143	59.412
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-16.095	-22.127
Ergebnis nach Steuern	38.048	37.285
Davon entfallen auf:		
Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG	37.967	37.025
Anteile anderer Gesellschafter	81	260
Ergebnis je Aktie (in €)		
Unverwässert	4,36	4,19
Verwässert	4,36	4,19

Konzernbilanz

T€	31.12.2008	31.12.2007
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	382	221
Sachanlagen	34.251	26.251
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	664	1.767
Wertpapiere	5.248	11.060
Vorauszahlungen Pensions-Fonds	142	142
Latente Steuern	4.180	4.185
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.569	1.901
Langfristige Vermögenswerte	46.436	45.527
Vorräte	21.409	16.857
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.513	26.255
Forderungen aus Auftragsfertigung	-	2.631
Sonstige Forderungen	1.146	1.979
Geleistete Anzahlungen	2.276	608
Wertpapiere	3.000	-
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	39	190
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	68.317	83.383
Kurzfristige Vermögenswerte	123.700	131.903
Summe der Aktiva	170.136	177.430
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	22.965	22.965
Kapitalrücklage	13.305	13.305
Gewinnrücklagen	129.295	119.185
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-4.467	-3.113
Eigene Aktien	-23.808	-3.722
Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG	137.290	148.620
Anteile anderer Gesellschafter	522	747
Gesamtes Eigenkapital	137.812	149.367
Latente Steuern	299	275
Pensionsrückstellungen	1.664	1.599
Langfristige Verbindlichkeiten	1.963	1.874
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.518	4.803
Verbindlichkeiten aus Auftragsfertigung	6.179	-
Sonstige Verbindlichkeiten	1.714	1.539
Rückstellungen	10.773	12.455
Steuerschulden	5.071	5.810
Erhaltene Anzahlungen	2.106	1.582
Kurzfristige Verbindlichkeiten	30.361	26.189
Summe der Passiva	170.136	177.430

Konzern-Cash-Flow Rechnung

T€	2008	2007
Ergebnis vor Steuern	54.143	59.412
Korrektur Finanzerträge/Finanzaufwendungen	-2.705	- 5.980
Erhaltene Finanzerträge	2.672	5.852
Gezahlte Finanzaufwendungen	-33	-13
Gezahlte Ertragsteuern	-16.080	-16.865
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	3.514	3.271
Nicht zahlungswirksame Wertminderungsaufwendungen	1.457	-
Gewinne aus der Veräußerung von Vermögenswerten	-86	-2.230
Veränderung Wertberichtigung auf Forderungen	124	240
Veränderung Wertberichtigung auf Vorräte	381	29
Veränderungen der Bilanzpositionen:		
Vorräte	-4.973	-4.041
Forderungen und sonstige Aktiva	630	-6.493
Rückstellungen, einschließlich Pensions- und Steuerrückstellungen	-2.030	-4.420
Verbindlichkeiten, erhaltene Anzahlungen	6.079	-535
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	43.093	28.227
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	180	187
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-10.489	-6.707
Auszahlungen für den Erwerb von Minderheitenanteilen	-356	-
Erhaltene Rückzahlungen von Finanzanlagen	-	1.000
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	-	6.543
Mittelabfluss/-zufluss aus Investitionstätigkeit	-10.665	1.023
Dividendenzahlung	-27.857	-22.109
Dividendenzahlung an andere Gesellschafter	-29	-75
Rückkauf eigener Aktien	-20.086	-
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-47.972	-22.184
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	478	963
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-15.066	8.029
Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	83.383	75.354
Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	68.317	83.383